

Neue Gläser für Bildverglasung und Vitrinenbau

# Geschützt und unverfälscht

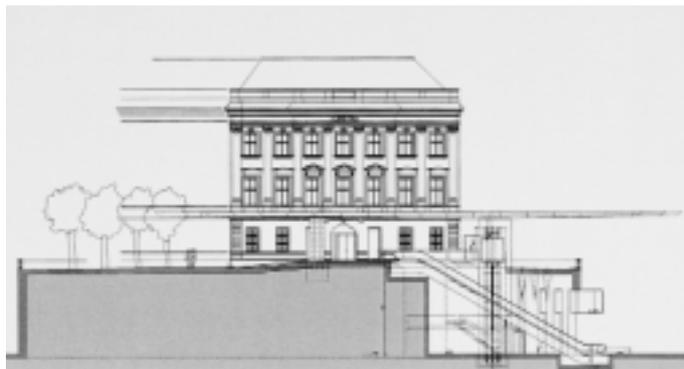
Thomas Bucek

*Das Palais der Albertina – eine der wichtigsten Kunstsammlungen in Österreich – wird zur Zeit umgebaut. Der Vertriebsgesellschaft Schott Austria wurde signalisiert, daß nach der Fertigstellung der Sanierungsmaßnahmen und der Wiedereröffnung des Ausstellungsbereichs die Verglasungen der Exponate auf „Mirogard Protect“ von Schott Desag umgestellt werden sollen.*

Der Museumsbau der Albertina erhebt sich im historischen Zentrum Wiens auf der Augustinerbastei, einem der letzten noch erhaltenen Abschnitte der Befestigungsanlagen aus der Zeit der Türkenbelagerung. 1745 wurde das Gebäude aus dem 17. Jahrhundert zu einem Palais ausgebaut. Im Frühjahr 1919 ging es dann in den Besitz der Republik Österreich über und wird seitdem von der Albertina für Ausstellungen und Verwaltungszwecke genutzt. Die Albertina umfaßt rund 65 000 Zeichnungen und etwa eine Million druckgrafische Blätter aller maßgebenden Kunstepochen – von der Spätgotik bis zur zeitgenössischen Moderne. Derzeit wird das Palais, in dem die Kunstwerke untergebracht sind, saniert und zu einem modernen Ausstellungs- und Studienzentrum ausgebaut.

Zusammen mit der neuen Wechselausstellungshalle werden der Albertina nach Abschluß der Bauarbeiten im Herbst 2002 insgesamt rund 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche zur Verfügung stehen. Mit Tiefspeicher, Studiengebäude, Ausstellungshalle und einem völlig neuen Ausstellungskonzept

*Die Albertina in Wien besitzt eine der größten und wertvollsten grafischen Sammlungen der Welt. Hier ein Plan des Wiener Architekten Hans Hollein zu den Sanierungsmaßnahmen  
Bild: Albertina*



**Funktionsglas mit Pluspunkten**

„Mirogard“ im Vergleich:

|                            | „Mirogard“/ „Mirogard Protect“                                     | Fensterglas   | Vorteile von „Mirogard Protect“                 |
|----------------------------|--|---------------|---|
| Reflexionsgrad             | 0,9 %  | ca. 8 %       | - unverfälschte Farbwiedergabe                  |
| Transmissionsgrad          | 99 %   | ca. 91 %      | - keine störenden Reflexe                       |
| empfundene Farbeleidergabe | hervorragend, unverfälscht   | eingeschränkt | - so gut wie unsichtbar                         |
| Spitterschutz              | hoch bei „Mirogard Protect“  | keiner        | - Schutz gegen unerlaubten Zugriff              |
| mechanische Schutzwirkung  | mittel bis hoch bei „Mirogard Protect“, abhängig von der Glasdicke | gering        | - gegen Spitterbildung bei Bruch                |
| UV-Schutz (300-380 nm)     | 99 % bei „Mirogard Protect“ Standard 3/2                           | gering        | - gegen Substanzschädigungen durch UV-Strahlung |

**Aufbau einer „Mirogard Protect“ Scheibe**

„Mirogard“ im Vergleich mit nicht entspiegeltem Glas. Das entspiegelte Glas ermöglicht einen ungestörten Blick auf Rembrandts „Der Mann mit dem Goldhelm“, der in der Gemäldegalerie in Berlin zu sehen ist.

*Die Eigenschaften von „Mirogard Protect“*

wird die Albertina dann wieder einen wichtigen Platz in der österreichischen und internationalen Museumslandschaft einnehmen.

*Hochwertige Kunstverglasung*

Die Erhaltung hochkarätiger Kunstwerke erfordert spezielle Vorkehrungen. Besonders dann, wenn häufig Teilbestände in Wanderausstellungen gezeigt und so extremen Belastungen ausgesetzt sind. Dazu kommt, daß Materialien wie Farben, Leinwände, Holz oder Papier, die für das künstlerische Schaffen verwendet werden, von Substanzschädigungen durch



*Das Sicherheitsglas „Mirogard Protect“ schützt Ausstellungs-  
exponate nicht nur vor UV-Strahlung, sondern bei Bruch auch  
gegen Schäden durch Splitterbildung*

*Bilder: Schott*

UV-Strahlung betroffen sind. Bei nicht sachgemäßer Behandlung verlieren sie an Brillanz: Farben werden blaß, matt und büßen ihre Kraft ein, Papier und Holz dunkeln nach. Deshalb werden viele Kunstwerke auch nur bei stark reduziertem Licht präsentiert.

Um dem entgegen zu wirken, hat die Albertina bei ihren aktuellen Wanderausstellungen die Verglasung ihrer Exponate auf „Mirogard Protect“ umgestellt. Neben höchster Brillanz, Farbneutralität, Reflexionsfreiheit und wirksamem UV-Schutz bietet das Verbundglas von Schott Desag zusätzlich noch mechanischen Schutz. Die zwischen den Glasscheiben verklebte UV-Schutzfolie verhindert bei Bruchschäden eine Splitterbildung, die für Bilder gefährlich werden kann. Sowohl bei Bildern als auch bei Vitrinen schützt das VSG zudem vor Diebstahl und Vandalismus.

Die Verantwortlichen der Albertina haben der Schott Austria bereits signalisiert, daß sie nach der Wiedereröffnung die Verglasungen der Exponate im neuen Haus auf „Mirogard Protect“ umstellen wollen. □